



### Fragen zum Kennen lernen des Museums

1. Vor über 400 Jahren lebte in Bielefeld ein italienischer Baumeister, der die Festungsanlage der Sparrenburg geplant hat. Wie hieß er?

---

2. Für den Bau der Befestigung wurden große Mengen an Holz benötigt. 1233 beschwerte sich eine Frau über das unberechtigte Holzfällen auf dem Johannisberg. Welches Amt führte diese Frau aus?

---

3. Im Historischen Museum finden Sie eine nachgebaute Wohnküche, in der ein alter Mann auf einem Sofa liegt. Welchen Beruf hat dieser Mann erlernt?

---

4. 1850 wurde an der Straße zwischen Bielefeld und Brackwede die erste Spinnereifabrik der Stadt von zwei Brüdern gegründet. Es war die "Spinnerei Vorwärts". Wie hießen die Brüder?

---

5. 1906 wurde in Bielefeld eine Schule gegründet, in der Handwerker ausgebildet werden sollten. Welche Namen hatte diese Schule im Laufe ihrer Geschichte?

---

---

6. Im Eingangsbereich des Historischen Museum steht eine Dampfmaschine, die schon über 150 Jahre alt ist. Wo und bei welcher Firma wurde diese Dampfmaschine gebaut?

---

7. Um 1300 wurde in Bielefeld die Nikolaikirche erbaut. Nikolaikirchen waren im Gebiet der Hanse besonders verbreitet. Von welchen Berufsgruppen war der Heilige Nikolaus der Schutzpatron?

---

8. Auf dem zentralen Platz des Historischen Museums steht ein Kriegerdenkmal: die Nike. Wer hat dieses Denkmal geschaffen und wann wurde es enthüllt?

---

9. Bis in die späten 1920er Jahre wurden in Bielefeld Autos gebaut. Wie hieß das Bielefelder Unternehmen, das unter anderem PKW und LKW herstellte und welche Typenbezeichnung trägt das Auto, das sich in der Dauerausstellung befindet?

---

10. In einer Vitrine finden Sie schwarze und weiße Kugeln einer Gesellschaft, in der fast ausschließlich wohlhabende Einwohner Bielefelds Mitglieder waren. Mit diesen Kugeln konnte über die Aufnahme eines neuen Mitgliedes abgestimmt werden. Wie heißt diese Gesellschaft und wie nannte man das Wahlverfahren?

---